

SPiRiT Team Canvas

Um ein (Gründungs-)Vorhaben erfolgreich umzusetzen, werden in der Regel ganz unterschiedliche Fähigkeiten und Fertigkeiten benötigt. Fachwissen zur Idee sind ebenso relevant wie die Kenntnisse von Markt und Finanzen oder die Fähigkeit zum Netzwerken. Da die Aufgaben so facettenreich sind, werden Startups häufig von Teams gegründet. Das SPiRiT Team Canvas hilft, sich strukturiert und transparent über die Zusammenarbeit auszutauschen, Vereinbarungen zu treffen und Zuständigkeiten abzusprechen. Diesen Prozess unterstützen die sechs Felder:



- **Teammitglieder:** Wer ist Teil des (Gründungs-)Teams? Welche weiteren Personen unterstützen das Vorhaben?
- **Fähigkeiten & Besonderheiten:** Über welche individuellen Fähigkeiten und Besonderheiten verfügen die Teammitglieder? Wie können diese die Zusammenarbeit im Team und nach Außen beeinflussen?
- **Persönliche Ziele & Erwartungen:** Welche Ziele verfolgt jedes Teammitglied für sich selbst mit dem (Gründungs-)Vorhaben? Welche Erwartungen an das Team sind damit verbunden?
- **Aufgabenbereiche:** Welche konkreten Aufgaben gibt es und wer übernimmt sie?
- **Offene Aufgabenbereiche:** Welche Aufgaben müssen noch verteilt werden?
- **Werte:** Welche Werte und Ziele soll das (Gründungs-)Vorhaben verfolgen?

Herangehensweise:

Die Vorlage hilft, die individuellen Vorstellungen der Teammitglieder zusammenzutragen, gemeinsam zu diskutieren und Absprachen zu treffen. Die Felder werden dabei der Reihe nach von oben nach unten abgearbeitet, angefangen mit „Teammitglieder“. Gemeinsam sollten hier auch Personen identifiziert werden, die unterstützend tätig sind.

Dann betrachtet sich jedes Teammitglied unter „Fähigkeiten & Besonderheiten“ zunächst individuell, z.B. mit Hilfe von Klebezetteln. Spezielles (Fach-)Wissen (z.B. Finanzen, Betriebswirtschaft, IT), Stärken und Schwächen (z.B. Kommunikativität) sowie individuelle Besonderheiten (z.B. Arbeitszeiten) sollten hier notiert werden. Ebenso wird „Persönliche Ziele & Erwartungen an das Team“ zunächst individuell bearbeitet. Hier soll deutlich werden, wie man sich in das (Gründungs-)Vorhaben einbringen möchte und wie man sich die Zusammenarbeit im Team vorstellt. Danach werden für jede Person die Aufgabenbereiche festgehalten, für die man sich verantwortlich fühlt.

Ist diese Phase abgeschlossen, werden die Ergebnisse zusammengetragen und das Team tauscht sich über die individuellen Ergebnisse aus. Im nächsten Schritt wird gemeinsam geprüft, ob alle relevanten Aufgabenbereiche klar verteilt sind. Das Feld „Offene Aufgabenbereiche“ dient als Speicher für weitere Aufgaben, die noch extern oder intern verteilt werden müssen. Abschließend verständigt sich das Team gemeinsam auf Werte und Ziele für die Zukunft des Unternehmens.

Tipp: Sollte nicht klar sein, welche Aufgaben überhaupt übernommen werden müssen, hilft das [Business Model Canvas](#), einen Überblick über verschiedene Aufgabenbereiche zu gewinnen.

Teammitglieder



Wer ist Teil des (Gründungs-)Teams? Welche weiteren Personen unterstützen das Vorhaben?

Fähigkeiten & Besonderheiten



Über welche individuellen Fähigkeiten und Besonderheiten verfügen die Teammitglieder? Wie können diese die Zusammenarbeit im Team und nach außen beeinflussen?

Offene Aufgabenbereiche

Persönliche Ziele & Erwartungen



Welche Ziele verfolgt jedes Teammitglied für sich selbst mit dem (Gründungs-)Vorhaben? Welche Erwartungen an das Team sind damit verbunden?

Aufgabenbereiche



Welche konkreten Aufgaben gibt es und wer übernimmt sie?



Welche Aufgaben müssen noch verteilt werden?

Werte



Welche Werte und Ziele soll das (Gründungs-)Vorhaben verfolgen?

Gefördert durch: